Aus dem Gemeinderat 31 - 2026

Themen und Abstimmungsergebnisse der Sitzung vom 27. Juli 2026

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- **Personalangelegenheit:** Berufung in ein Beamtenverhältnis

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 17.6.2026 mehrheitlich mit 18 Ja-Stimmen und zwei Gegenstimmen beschlossen, Herrn Dennis Reiser in das Beamtenverhältnis auf Probe, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zu berufen.

- **Besetzung Schulleiterstelle:** Grundschule Scheuern

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 17.6.2026 dem Besetzungsvorschlag des Regierungspräsidiums Karlsruhe zur Neubesetzung der Schulleiterstelle der Grundschule Scheuern mit Frau Marie-Christine Weiler einstimmig zugestimmt.

Zukunftspaket Gernsbach 2030: Gewährung eines Betriebssachkostenzuschusses für den Betrieb der Stadtteilbäder

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Schwimmbadvereine bei der Übernahme der Stadtteilbäder mit einem jährlichen Betriebssachkostenzuschuss in vorgeschlagener Höhe zu unterstützen. Details hierzu s. Pressemitteilung vom 24. Juli 2026.

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Gernsbach:

Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2024

Der Gemeinderat hat am 27.7.2026 auf Grundlage von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Gernsbach für das Jahr 2024 einstimmig festgestellt, s. unter Amtliche Bekanntmachungen.

Eigenbetrieb Stadtwerke Gernsbach:

Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2023

Der Gemeinderat hat am 27.7.2026 auf Grundlage von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Stadtwerke Gernsbach

für das Jahr 2023 einstimmig festgestellt. Die Feststellung s. unter Amtliche Bekanntmachungen.

Eigenbetrieb Stadtwerke Gernsbach:

Fehlbetragsausgleich für das Wirtschaftsjahr 2023 des Betriebszweig Bäderbetrieb durch den Haushalt der Stadt Gernsbach

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Fehlbetrag des Bäderbetriebs für das Wirtschaftsjahr 2023 in Höhe von 856.742,83 Euro aus dem städtischen Haushalt an den Eigenbetrieb Stadtwerke auszugleichen.

Die Tagesordnungspunkte 3 (Flussgebietsuntersuchung) und 5 (Fortschreibung des Lärmaktionsplans) wurden von der Tagesordnung genommen. Die Beratung und Beschlussfassung erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt.